4. Februar 2021

Impfstatus: Zweiklassensystem im Kulturbereich?

Berlin, den 04.02.2021. Obwohl noch längst nicht alle, die geimpft werden wollen, tatsächlich geimpft werden können, entbrennt derzeit eine Diskussion zu Privilegien für Geimpfte, auch beim Besuch von Kultureinrichtungen.

Der Deutsche Kulturrat setzt sich dafür ein, dass Kultur für alle Menschen, egal ob geimpft oder nicht, zugänglich sein muss.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Der Kulturbereich möchte alle Besucherinnen und Besucher wieder zurück haben und viele neue dazu gewinnen, wenn der Besuch von Kultureinrichtungen endlich wieder möglich sein wird. Vermutlich wird es für die diejenigen, die bereits geimpft und nicht ansteckend sind, einfacher sein, Kultureinrichtungen zu besuchen. Diejenigen, die noch nicht das Glück hatten, geimpft zu werden, werden sich wahrscheinlich darauf einstellen müssen, zumindest bei einer Reihe von Veranstaltungen vor dem Besuch einen Schnelltest o.ä. machen zu müssen. Diejenigen, die sich nicht impfen lassen wollen, werden vermutlich noch sehr lange Zeit Schnelltests vor einem Besuch einer Kultureinrichtung machen müssen. Aber egal welchen Impfstatus eine Person auch immer hat, wir möchten sie alle für die Kultur zurückgewinnen. Ich kann mir ein Zweiklassensystem bei der Nutzung von Kultureinrichtungen nicht vorstellen.“

- **Meldung von gestern Nacht: Eine Milliarde Euro mehr für NEUSTART KULTUR**

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat